

**Mitgliederversammlung des Deutschen Kinderschutzbundes
Neckar-Odenwald-Kreis e.V
05.10.2020**

Nachdem im Frühjahr diesen Jahres aufgrund der Kontaktbeschränkungen keine Mitgliederversammlung durchgeführt werden konnte, wurde diese am 05.Oktober in Mosbach nachgeholt.

Unter Einhaltung aller Corona-Hygieneregeln konnte die stellvertretende Vorsitzende Susanne Heering die Anwesenden begrüßen und gemeinsam mit der Leiterin der Geschäftsstelle, Anette Weigler, das Jahr 2019 Revue passieren lassen.

Neben den Aktionen zum 10-jährigen Bestehen des Kinderschutzbundes, wurden im vergangenen Jahr viele Projekte weiterentwickelt und durchgeführt. In Osterburken und Mosbach fanden **Elternkurse** statt, die die Erziehungskompetenz der Eltern stärken konnten. Ein „**offener Treff**“ war das Müttercafé, welches zweimal monatlich in der Farbgasse seine Tore öffnete und Müttern und Kindern Gelegenheit zum Austausch bot. Für Jugendliche wurde in Buchen ein „**Babysitterkurs**“ angeboten. In Sachen Gewaltprävention fand, wie schon in den Vorjahren, an zwei Grundschulen das Theaterstück „**Geheimsache Igel**“ statt. Dank der Unterstützung des Fördervereins des Frauen- und Kinderschutzhouses im NOK konnten rund 200 Schülerinnen und Schüler von weiterführenden Schulen im Landkreis an einem Gewaltschutztraining („**Wehr Dich – aber richtig**“) unter der Leitung von Manfred Lustig und seinen Töchtern teilnehmen. Einige Schüler/-innen der Hardbergschule profitierten von der **tiergestützten Therapie**, die mit Frau Mödinger und Frau Laser, sowie dem Therapiehund Kimi fast wöchentlich angeboten werden konnte.

Die „**Aktion Schutzengel**“ wurde auf weitere Gemeinden ausgedehnt. Der gelbe Schutzengel, der mittlerweile auf zahlreichen Türen und Fenstern von Geschäften und Einrichtungen zu finden ist, signalisiert Kindern, dass sie in diesen Räumen Hilfe finden können.

Im September 2019 konnten 12 Ehrenamtliche zu **Familienbegleitern** ausgebildet werden; sie werden in Familien eingesetzt, die Kinder unter 3 Jahren haben und die ein wenig Hilfe zur Bewältigung des Alltages benötigen.

Im **Jubiläumsjahr** (10-Jahre Kinderschutzbund im Neckar-Odenwald-Kreis) wurden für Kinder zwei Kinonachmittage angeboten. „Checker Tobi“ und „Alfons Zitterbacke“ erfreuten zahlreiche Kinder in Walldürn und Neckarelz. Ein Infostand in der Fußgängerzone erinnerte alle Passanten der Mosbacher Innenstadt an den Weltkindertag und ein informativer Vortrag über die Hirnentwicklung von Kindern interessierte viele Eltern. Beim anschließenden Festakt kam man ins Gespräch und die Mona-Lisa Frauen sorgten für das leibliche Wohl.

Die Geschäftsstelle war auch im Jahre 2019 oftmals erste Anlaufstelle bei Fragen der Kindswohlgefährdung bzw. des Verdachts auf sexuellen Missbrauch. Hier konnte durch Kontaktaufnahme mit der Caritas oder der Beratungsstelle für Kinderschutz schnell und unkompliziert geholfen werden.

Der Kinderschutzbund konnte im vergangenen Jahr wieder einigen finanziell bedürftigen Familien im Rahmen der **Einzelfallförderung** helfen. Für alle Eltern gab es weiterhin die Möglichkeit, für die ersten sechs Monate ihres Kindes ein **Babybettchen** über die Geschäftsstelle auszuleihen.

Der Bericht von Frau Weigler schloss mit einem Ausblick auf das laufende Jahr 2020 und mit den bereits beginnenden Planungen für 2021: Ein Babysitter-Kurs in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Mosbach startet im Frühjahr, zwei „Starke Eltern – starke Kinder“-Kurse sind für 2021 geplant. Die aufgrund der Corona-Pandemie verschobenen Aktionen und der Vortrag über die Mediennutzung von Kindern werden in 2021 nachgeholt.

Der Kassenwart Dieter Rosenfeld legte den **Kassenbericht** vor. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und somit konnte die Entlastung der Vorstandschaft vorgenommen werden, die schließlich einstimmig erfolgte.

Da sich im Bundesverband des Kinderschutzbundes einige Details in der Satzung und im Namen geändert hatten, wurde auch eine Satzungsänderung im Neckar-Odenwald-Kreis notwendig. So wurde aus dem „Deutschen Kinderschutzbund“ „Der Kinderschutzbund“, neu ist auch die Tatsache, dass nun Kinder und Jugendliche Mitglied werden können und somit auch bei Projekten, die sie selber betreffen gehört werden können.

Vor den anstehenden Wahlen des Vorstandes im Frühjahr 2021 machte Susanne Heering, die vor 11 Jahren den Kinderschutzbund im Neckar-Odenwald-Kreis gründete und seitdem als Vorsitzende sehr engagiert für die Rechte der Kinder im NOK eingetreten ist, darauf aufmerksam, dass weiterhin der Vorstandsposten (1. Vorsitz) nicht besetzt ist und dass sie den Wunsch hat, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden.

Autorin: Anette Weigler